



© picture alliance / ANP | Bart Maat

## MIT INNOVATIONEN AUS DER KRISE – VORSCHLÄGE ZUM LÖSUNGSORIENTIERTEN UMGANG MIT DEM LEHRKRÄFTEMANGEL

Online-Veranstaltung

Montag, 12. Juni 2023, 14.00 – 15.30 Uhr

Der dramatische Lehrkräftemangel ist aktuell eines der größten Probleme des deutschen Bildungssystems. Die im Frühjahr 2022 von der Kultusministerkonferenz vorgelegte Veröffentlichung zum ‚Lehrereinstellungsbedarf und -angebot in der Bundesrepublik Deutschland‘ beziffert den aus der Sicht der Bundesländer zu erwartenden Lehrkräftemangel bis zum Jahr 2035 auf knapp 24.000 Lehrerinnen und Lehrer. Andere Berechnungen gehen von einem noch deutlich größeren Mangel an Lehrkräften aus.

Um diese Herausforderung zu bewältigen und allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrem Elternhaus gute Bildung zu ermöglichen, müssen jetzt schnelle und wirksame Lösungen gefunden werden. Einige Vorschläge – von der verstärkten Einstellung von Seiteneinsteiger\_innen über die Vergrößerung der Klassen bis zur Beschränkung von Teilzeit – liegen auf dem Tisch und werden kontrovers diskutiert.

Die im Auftrag der Friedrich-Ebert-Stiftung ausgearbeitete Expertise „Mit Innovationen aus der Krise – Vorschläge zum lösungsorientierten Umgang mit dem Lehrkräftemangel“ enthält vor diesem Hintergrund konkrete, kurzfristig umsetzbare Vorschläge, die sich sowohl an Bildungspolitik und -verwaltung als auch an Schulen und Hochschulen richten. Sie benennt darüber hinaus auch längerfristig ausgerichtete Ansätze, mit denen vergleichbare Problemlagen künftig verhindert werden können.

Wir laden Sie herzlich ein zur Vorstellung der Empfehlungen und freuen uns auf die anschließende Diskussion mit den Autoren, mit Vertreter\_innen aus Politik und Schulpraxis und mit Ihnen!

Die Veranstaltung findet als Zoom-Konferenz statt. Die Zugangsdaten senden wir Ihnen nach Anmeldung am Vormittag des 12. Juni zu.

### > PROGRAMM

- |           |   |
|-----------|---|
| 14.00 Uhr | Begrüßung<br><b>Florian Dähne</b> , <i>Friedrich-Ebert-Stiftung</i>   |
| 14.05 Uhr | Vorstellung der Empfehlungen<br><b>Christof Haering</b> , <i>Leiter des Landfermann-Gymnasiums, Duisburg</i><br><b>Prof. Dr. Falk Radisch</b> , <i>Institut für Schulpädagogik und Bildungsforschung der Universität Rostock</i>  |
| 14.30 Uhr | Politischer Kommentar<br><b>Christine Streichert-Clivot</b> , <i>Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlands, Vizepräsidentin der Kultusministerkonferenz</i>   |
| 14.40 Uhr | Diskussion<br><b>ANSATZPUNKTE GEGEN DEN LEHRKRÄFTEMANGEL</b><br><b>Christof Haering</b> , <i>Leiter des Landfermann-Gymnasiums in Duisburg</i><br><b>Prof. Dr. Falk Radisch</b> , <i>Universität Rostock</i><br><b>Christine Streichert-Clivot</b> , <i>Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlands</i><br><b>Sven Zimmerschied</b> , <i>Vorsitzender der Vereinigung der Berliner ISS Schulleiterinnen und Schulleiter</i><br>Moderation: <b>Burkhard Jungkamp</b> , <i>Staatssekretär a.D., Moderator des Netzwerk Bildung der Friedrich-Ebert-Stiftung</i> |
| 15.30 Uhr | Ende der Veranstaltung  |

Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. Juni für die Veranstaltung an.

**ZUM ANMELDEN BITTE HIER KLICKEN**

Eine Anmeldung ist auch unter <https://www.fes.de/veranstaltungen> möglich



**Kontakt** Lena Bülow | [Lena.Buelow@fes.de](mailto:Lena.Buelow@fes.de) | Tel: 030-26935-8323

**Friedrich-Ebert-Stiftung** | Hiroshimastraße 17 | 10785 Berlin – Tiergarten | [fes.de](https://www.fes.de)